

**BITTE BEACHTEN:**

- Ob die **Anmeldung** per **Post** oder **Mail** erfolgt: **Bitte die TALONFRAGEN beachten!**
- Für jede Anmeldung enthält das Talonblatt ein nummeriertes Anmeldeformular.
- Talons von unten nach oben abtrennen (erste Veranstaltung >>> unterster Talon [1], S. 1)
- Die Anmeldungen sind verbindlich und werden **nicht** bestätigt.
- Für Fernbleiben kann ein Unkostenbeitrag erhoben werden.
- Platzzahl z.T. beschränkt, berücksichtigt wird die Reihenfolge der Anmeldungen.
- **Erinnerungsblatt: Bitte gegen das Vergessen ausfüllen!**

<p><b>Freitag, 3. April 2020</b> Besammlung: <b>09:35 Worblaufen RBS (Gleis 6 vorne).</b></p> <p>Kosten: Führung Fr. 10.- (Unterstützungsbeitrag).</p> <p>Rückkehr individuell.</p> <p><b>Anmeldetalon [1] benützen</b></p>	<p><b>Marthe Gosteli – Kämpferin für das Frauenrecht.</b> Wir besuchen das Archiv zur Geschichte der schweizerischen Frauenbewegung der Gosteli-Stiftung, das Quellen und Dokumente zu Schweizer Frauen aufbewahrt. Die 1917 geborene Stifterin und Gründerin des Archivs engagierte sich zeitlebens für die Anliegen der Gleichberechtigung. Sie starb im Alter von fast 100 Jahren. Die Führung dauert ca. 1 ½ Std. <b>Anmeldungen bis 30. März 2020 an Margrit Balzli, Schlosstr. 138, 3067 Boll; <a href="mailto:margrit.balzli@bluewin.ch">margrit.balzli@bluewin.ch</a> .</b> Maximal 20 Teilnehmende (eine Doppelführung wäre möglich). Für kurzfristige Abmeldungen: 078 826 13 53.</p>
<p><b>Donnerstag, 9. April 2020</b> Besammlung: <b>12:20 am „Treff“ HB Bern.</b> Billette selber lösen. Bern ab 12:34 (Gleis 6), Goldiwil Blümlisalp an 13:18</p> <p>Rückkehr individuell (15:48, 16:18, 16:48 ...)</p> <p>Kosten: Fr. 10.- (für Tierfutter).</p> <p><b>Anmeldetalon [2] benützen</b></p>	<p><b>Besuch bei den Falken in Goldiwil.</b> Markus Binggeli, ein ehemaliger Seminarist von mir, führt uns seine Falken vor. Er ist im Hauptberuf Gewerbelehrer, daneben aber auch Schreiner (Erstberuf), Jäger und Falkenzüchter. Mit seiner Frau führt er ein Heimwesen von 3 ha, hält fünf Yaks, Wollschweine, Ziegen, Esel, australische Kakadus, eine Schneeeule, Kanarienvögel, Gänse, Pfauen, Hühner von ganz klein bis gross. Dies alles dürfen wir besichtigen. Ein interessanter Nachmittag steht uns bevor. Je nach Wetter dauert die Führung kürzer oder länger (1 ½ - 2 Std.). Ausrüstung: Warme Kleidung, gute Schuhe, Regentauglichkeit. <b>Anmeldungen bis 30. März 2020 an an Margrit Balzli, Schlosstr. 138, 3067 Boll; <a href="mailto:margrit.balzli@bluewin.ch">margrit.balzli@bluewin.ch</a> .</b> Für kurzfristige Abmeldungen: 078 826 13 53.</p>
<p><b>Montag, 4. Mai 2020</b> Besammlung: <b>08:20 am „Treff“ HB Bern.</b> Billette selber lösen. Bern ab 08:34 (Gleis 5), Lausanne an 09:40.</p> <p>Rückkehr: Individuell, ca. 16 Uhr (Metro: GA oder City Ticket).</p> <p>Kosten: Tagesführung Fr. 20.-</p> <p><b>Anmeldetalon [3] benützen</b></p>	<p><b>Den Campus der Wissenschaft in Lausanne erleben &amp; entdecken.</b> Kilian Bühlmann (Führungen Uni Tobler und Uni von Roll am 17.11.2017) wird uns erneut begleiten und die faszinierenden Bauten der Ecole polytechnique fédérale de Lausanne (EPFL) vorstellen. Nach einem Café in Ouchy begeben wir uns auf die Wanderung dem Lac Léman entlang mit den Erinnerungen an die Expo 64. Vor dem Mittagessen in der Mensa gibt es einen Streifzug durch den Park-Campus. Am Nachmittag lernen wir das Studenten- und Lehrlingswohnheim VORTEX (Architekten Dürig, Itten+Brechtbühl), das Ausstellungsgebäude ArtLab (Architekt Kengo Kuma) und das Rolex Learning Center (jap. Architektenbüro SANAA) kennen. <b>Anmeldungen bis 8. April 2020 an Margrit Balzli, Schlosstr. 138, 3067 Boll; <a href="mailto:margrit.balzli@bluewin.ch">margrit.balzli@bluewin.ch</a> .</b> Maximal 15 Teilnehmende (eine 2. Führung am 23.9. wäre möglich). Für kurzfristige Abmeldungen: 078 826 13 53.</p>

<p><b>Freitag, 15. Mai 2020</b> Besammlung: <b>08:20 am „Treff“ HB Bern</b> (Billette selber lösen), Bern ab 08:34 (Gleis 9), Unterengstringen, Eckstein an 10:04. (15 Min. zu Fuss).</p> <p>Rückkehr individuell.</p> <p>Kosten Führung: Fr. 10.-.</p> <p><b>Anmeldetalon [4] benützen</b></p>	<p><b>Kloster Fahr – die Oase im Limmattal.</b> Der Rundgang führt durch die Klosterkirche, in historische Räume und erlaubt einen Blick in den barocken Kräutergarten. Dabei erhalten wir zahlreiche Informationen zur Klostersgeschichte und zu Leben und Arbeit der Benediktinerinnen. Bei unserer Ankunft trinken wir Kaffee im Restaurant „Zu den Zwei Raben“, nehmen dann freiwillig um elf Uhr am Mittagshore teil und beginnen um halb zwölf Uhr dort mit der Führung (1 Std.). Es folgt das Mittagessen (siehe Talon) und anschliessend lockt der Klosterladen, der Klostersgarten oder der Silja Walter-Weg mit Text-Stelen. Hat jemand Lust, an der Limmat entlang direkt an den Bahnhof ZH zu wandern (2 ½ Std.)?</p> <p><b>Anmeldungen bis 30. April 2020 an Margrit Balzli, Schlossstr. 138, 3067 Boll; <a href="mailto:margrit.balzli@bluemail.ch">margrit.balzli@bluemail.ch</a> .</b> Maximal 30 Teilnehmende (eine Doppelführung wäre möglich). Für kurzfristige Abmeldungen: 078 826 13 53.</p>
<p><b>Mittwoch, 3. Juni 2020</b> Besammlung: <b>08:55 am Bahnhof Laupen BE.</b></p> <p>Kosten: Flyer-Miete Fr. 60.-/Tag (oder eigenes E-Bike): Siehe Talon.</p> <p><b>Anmeldetalon [5] benützen</b></p>	<p><b>Velofahrt von Laupen nach Romont.</b> 63 km, 850 Höhenmeter, 4-5 Std. Fahrzeit. Wir radeln in gemütlichem Tempo durch vier historische Kleinstädte. Kaffeehalt im Schloss Münchenwiler, Mittagessen im Hôtel de Ville in Avenches. Alles Weitere nach Absprache mit den Teilnehmenden.</p> <p><b>Anmeldungen bis 2. Mai 2020 an Susanne Fox, Hildanusstrasse 22, 3013 Bern, <a href="mailto:susanne.fox@gmx.ch">susanne.fox@gmx.ch</a> .</b> Minimal 6, maximal 15 Teilnehmende. Wir fahren nur bei einigermaßen gutem Wetter: Auskunft am Vorabend: 079 554 46 56.</p>
<p><b>Donnerstag, 18. Juni 2020</b> Besammlung: <b>Ab 9 Uhr im Rest. Rathaus, Gerechtigkeitsgasse 78, 3011 Bern</b> (zu Kaffee/Gipfeli); oder: <b>10:00 vor dem Rathaus, Rathausplatz 2</b> (siehe Talon).</p> <p>Kosten: Führung Fr. 5.- bis 10.-.</p> <p><b>Anmeldetalon [6] benützen</b></p>	<p><b>Führung durch das Rathaus.</b> Im Bundeshaus wird die grosse Politik gemacht – im Rathaus, wo das Kantons- und das Stadtparlament tagen, werden Entscheide gefällt, welche den Alltag der Bernerinnen und Berner direkt betreffen. Bei unserer etwa 1 ½ -stündigen Führung hinter die Kulissen des politischen Zentrums mit Thomas Göttin gibt es einiges zu entdecken!</p> <p><b>Anmeldungen bis 25. Mai 2020 an Susanne Blaser, Egghölzlistr. 40, 3006 Bern; <a href="mailto:su.blaser@bluewin.ch">su.blaser@bluewin.ch</a> .</b> Maximal 25 Teilnehmende. Für kurzfristige Abmeldungen: 079 374 71 12.</p>
<p><b>Dienstag, 7. Juli 2020</b> Besammlung: <b>08:35 am „Treff“ HB Bern</b> (Billette selber lösen), Bern ab 08:50 (Gleis 10), Krauchthal, Länggasse an 09:12.</p> <p>Rückkehr individuell (14:39, 15:16, 15:39...)</p> <p>Kosten: Führung ca. Fr. 6.-</p> <p><b>Anmeldetalon [7] benützen</b></p>	<p><b>Führungen Museum Krauchthal und Sandsteinlehrpfad.</b> Zum früher so wichtigen Baustoff Sandstein erfahren wir im Museum einiges über die Welt der Steinbrecher und Steinhauer, einem harten Handwerk in dem auch viel soziales Elend steckte. Auf dem Sandsteinlehrpfad besuchen wir Steinbrüche, erhalten Einblicke in Geologie, Abbau, Bearbeitung und Transport des Berner Sandsteins.</p> <p>Auf schmalen Gras- und Waldwegen von ca. 2,5 km, auf und ab, führt der Lehrpfad um die Kreuzfluh herum (Dauer ca. 1 ½ Std.), mit schönen Ausblicken. Gutes Schuhwerk, evtl. Regenausrüstung notwendig. 12:30 Uhr Mittagessen im Rest. Hirschen (siehe Talon).</p> <p><b>Anmeldungen bis 9. Juni 2020 an Andreas Krummen, Altenbergstr. 36 A, 3013 Bern; <a href="mailto:andreas.krummen@gmx.ch">andreas.krummen@gmx.ch</a> .</b> Maximal 25 Teilnehmende. Für kurzfristige Abmeldungen: 079 964 49 33.</p>

<b>Mittwoch, 22. Juli 2020</b> Besammlung: <b>13:15 am „Treff“ HB Bern.</b> Billette selber lösen. Bern ab 13:32, (Gleis 7), ZH Flughafen REGA an 15:04.  Rückkehr individuell (17:24, 17:54, 18:24...) Kosten: Fr. 10.- (Spende)  <b>Anmeldetalon [8] benützen</b>	<b>Besichtigung des REGA – Center.</b> Bei diesem Anlass können wir hinter die Kulissen des Hauptsitzes der REGA blicken. Nach einem Einführungsreferat dürfen wir den Hangar mit Ambulanzjets, den Helikoptern in der Wartung und die Einsatzzentrale besichtigen. Nach einem Film über die REGA ist unsere zweistündige Führung zu Ende. <b>Anmeldungen bis 10. Juni 2020 an Margrit Balzli, Schlosstr. 138, 3067 Boll; <a href="mailto:margrit.balzli@bluemail.ch">margrit.balzli@bluemail.ch</a> .</b> Maximal 36 Teilnehmende. Für kurzfristige Abmeldungen: 078 826 13 53.
<b>Dienstag, 18. August 2020</b> Besammlung: <b>13:50 an der Postgasshalde hinter dem Rathaus Bern.</b>    <b>Anmeldetalon [9] benützen</b>	<b>Führung durch die Berner Unterwelt.</b> Ein Mitarbeiter des Tiefbauamtes der Stadt Bern erläutert das älteste Abwassersystem (Eh-Gräben zwischen den Häuserreihen), führt uns durch den Rathauskanal (aus dem frühen 17. Jh.), zeigt uns das Pumpwerk Langmauer und öffnet uns dann die „Tropfsteinhöhle“ am Klosterlistutz. Dauer: 1 ½ Std. Ein anschliessender Beizenbesuch in der Matte ist möglich. <b>Anmeldungen bis 17. Juli 2020 an Andreas Krummen, Altenbergstr. 36 A, 3013 Bern; <a href="mailto:andreas.krummen@gmx.ch">andreas.krummen@gmx.ch</a> .</b> Maximal 25 Teilnehmende. Für kurzfristige Abmeldungen: 079 964 49 33.
<b>Mittwoch, 26. August 2020</b> Besammlung: <b>06:50 am „Treff“ HB Bern.</b> Billette selber lösen. Bern ab 07:04, (Gleis 4), Guttannen Breitwald an 09:56.  Rückkehr: Guttannen ab 16:44, Bern an 18:52.  Kosten Führung: Fr. 25.-  <b>Anmeldetalon [10] benützen</b>	<b>Mit Pioniergeist in die Stromzukunft:</b> Besichtigungen Handegg 1, 2, 2E und Kristallausstellung. Auf einer Kraftwerksführung durch das Stollenlabyrinth erlebt man drei Generationen Kraftwerke und bald 100 Jahre Stromproduktion aus Wasserkraft. Die neue Kristallausstellung ist ein weiterer Höhepunkt. Mit dem Postauto fahren wir nach Guttannen zum Mittagessen ins Restaurant Bären (siehe Talon). Gestärkt begeben wir uns mit dem Lehrerehepaar auf einen Rundgang durchs Dorf, das mit den Naturgefahren lebt. Wir besuchen dann die Schule, die seit letztem Sommer von der Privatschule NMS übernommen wurde. Es kam in der Presse: Guttannen wagt ein besonderes Experiment! Ausrüstung: Trittsicheres Schuhwerk (Treppen!), Jacke (14-18 Grad im Stollen). <b>Anmeldungen bis 10. August 2020 an Margrit Balzli, Schlosstr. 138, 3067 Boll; <a href="mailto:margrit.balzli@bluemail.ch">margrit.balzli@bluemail.ch</a> .</b> Maximal 24 Teilnehmende (eine Doppelführung wäre möglich). Für kurzfristige Abmeldungen: 078 826 13 53.

<p><b>Freitag, 4. September 2020</b> Besammlung: <b>10:15 am „Treff“ HB Bern.</b> Billette selber lösen. Bern ab 10:34 (Gleis 9), Wohlen AG an 11:50</p> <p>Rückkehr individuell (16:17, 16:46, 17:08...)</p> <p>Kosten: Führung ca. Fr. 8.-, Eintritt Fr. 7.- (Museumspass gilt),</p> <p><b>Anmeldetalon [11] benützen</b></p>	<p><b>Führung im Strohmuseum Wohlen: Von Stroh zu Gold.</b> Nach der Ankunft in Wohlen erreichen wir nach 10 Spazierminuten das Restaurant Rössli für ein Mittagessen (siehe Talon). Danach suchen wir das „Strohmuseum im Park“ auf, das sich der Geschichte der Freiämter Hutgeflechtindustrie widmet. Stroh, dieses bescheidene Material, war zwei Jahrhunderte lang Grundlage eines blühenden Wirtschaftszweiges in dieser Gegend. Was im 18. Jahrhundert als bäuerliches Kunsthandwerk in Heimarbeit begann, entwickelte sich im 19. Jahrhundert zur exportorientierten Hutgeflechtindustrie. Das Museum befindet sich in der um 1860 erbauten Villa des Strohfabrikanten August Isler. Die Führung dauert ca. 1 Std., anschliessend kann das vielfältige Museum noch individuell besichtigt und/oder im Café ein Getränk genehmigt werden. <b>Anmeldungen bis 3. August 2020 an Andreas Krummen, Altenbergstr. 36 A, 3013 Bern; <a href="mailto:andreas.krummen@gmx.ch">andreas.krummen@gmx.ch</a> .</b> Maximal 20 Teilnehmende. Für kurzfristige Abmeldungen: 079 964 49 33.</p>
<p><b>Donnerstag, 10. September 2020</b> Besammlung: <b>13:50 vor dem Infozentrum Eichholz</b> (Strandweg 60, 3084 Wabern). Tram Nr. 9: Endstation Wabern, dann zu Fuss zum Camping Eichholz, Zentrum neben Parkplatz.</p> <p>Kosten: Fr. 10.-</p> <p><b>Anmeldetalon [12] benützen</b></p>	<p><b>Raben und Krähen – schlaue Biester mit schlechtem Ruf (Infozentrum Eichholz).</b> Rabe, Krähe und Elster haben in Bern meist eine ganz schlechte Presse. Auf dem Rundgang durch die Ausstellung versuchen wir Vorurteile abzustreifen und einen offenen und neugierigen Blick auf Vögel zu wagen, die nicht durch prächtiges Gefieder und betörenden Gesang auffallen. Mit Glück begegnen wir zärtlichen Partnern, fürsorglichen Eltern, gerissenen Jägern und verspielten Gelandeweilten. Res Kienholz übernimmt wie immer die Führung. <b>Anmeldungen bis 31. August 2020 an Margrit Balzli, Schossstr. 138, 3067 Boll; <a href="mailto:margrit.balzli@bluemail.ch">margrit.balzli@bluemail.ch</a> .</b> Maximal 30 Teilnehmende. Für kurzfristige Abmeldungen: 078 826 13 53.</p>

**Die Teilnahme an den Veranstaltungen der PVBL erfolgt auf eigene Verantwortung!**

**Mit freundlichen Grüssen  
Der Vorstand PVBL Region Bern**